

# Arbeitsschutz- und Sicherheitsrichtlinie

## 1. Grundsatzerklärung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

*(RJC COP 24.2 – Arbeitsschutzrichtlinie)*

Die **A. Gul KG** verpflichtet sich, ein **sicheres, gesundes und geschütztes Arbeitsumfeld** für alle Mitarbeitenden, Besucher und externen Dienstleister bereitzustellen. Als bürobasiertes Handelsunternehmen erkennt die A. Gul KG ihre Verantwortung an, Arbeitsunfälle zu vermeiden, die Gesundheit der Mitarbeitenden zu schützen und sämtliche geltenden Arbeitsschutzvorschriften einzuhalten.

Arbeitsschutz und Sicherheit sind integraler Bestandteil der täglichen Geschäftstätigkeit und werden **angemessen zur geringen Gefährdungslage eines Büroarbeitsplatzes** umgesetzt.

---

## 2. Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für:

- alle Mitarbeitenden der A. Gul KG,
  - die Geschäftsleitung und Führungskräfte,
  - Besucher und externe Dienstleister während ihres Aufenthalts in den Büroräumen,
  - sämtliche von der A. Gul KG genutzten Büroflächen.
- 

## 3. Einhaltung gesetzlicher Vorgaben

*(RJC COP 24.2(c))*

Die A. Gul KG stellt sicher, dass die **Arbeitsumgebung den geltenden deutschen Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsvorschriften entspricht**, insbesondere:

- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG),
- Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV),
- einschlägige Brandschutz- und Bauvorschriften,
- sonstige relevante Vorschriften des deutschen und europäischen Arbeitsrechts.

A. GUL KG

Am Waisenhausplatz 26 • 75172 Pforzheim / Germany • Tel.: +49(0)7231 93000 Fax: 9(0)7231 930033  
www.gul.de

## 4. Arbeitsumgebung und Sicherheitsmaßnahmen

Die A. Gul KG sorgt für eine sichere und ordnungsgemäße Büroarbeitsumgebung durch folgende Maßnahmen:

- **klar gekennzeichnete Not- und Fluchtwege,**
  - jederzeit **freigehaltene Flucht- und Rettungswege,**
  - **Notbeleuchtung** entlang der Fluchtwege,
  - ausreichende und sichere **Stromversorgung** aller Büroräume,
  - geeignete Beleuchtung, Belüftung und ergonomische Büroausstattung,
  - ordnungsgemäße Sauberkeit und Ordnung zur Vermeidung von Stolper- und Rutschgefahren.
- 

## 5. Notfall- und Evakuierungsverfahren

*(RJC COP 24.2(d))*

Für die Büroräume der A. Gul KG bestehen **angemessene Notfall- und Evakuierungsverfahren**, die auf typische Bürosituationen abgestimmt sind.

Diese umfassen:

- eindeutig gekennzeichnete Notausgänge,
- klare Evakuierungsanweisungen im Brand- oder Notfall,
- Zugang zu Feuerlöschern und erforderlicher Notfallausrüstung,
- umgehende Kontaktaufnahme mit Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdiensten im Notfall.

Mitarbeitende werden im Rahmen der Einarbeitung über diese Verfahren informiert.

---

## 6. Verantwortlichkeiten

Geschäftsleitung

- trägt die Gesamtverantwortung für Arbeitsschutz und Sicherheit,
- stellt die Umsetzung dieser Richtlinie sicher,
- sorgt für die Bereitstellung notwendiger Ressourcen.

- halten alle Sicherheitsanweisungen ein,
  - nutzen Arbeitsmittel verantwortungsvoll,
  - melden Gefahren, unsichere Zustände oder Vorfälle unverzüglich,
  - wirken an Notfall- und Sicherheitsmaßnahmen mit.
- 

## 7. Verfahren bei Unfällen und Verletzungen

*(RJC COP 24.6 – Verletzungsverfahren)*

Im Falle eines Arbeitsunfalls, einer Verletzung oder eines gesundheitlichen Vorfalls gelten folgende Schritte:

1. **Sofortmaßnahmen**
    - Erste Hilfe wird geleistet, sofern erforderlich.
    - Bei Bedarf werden Rettungsdienste verständigt.
  2. **Meldung**
    - Der Vorfall ist unverzüglich der Geschäftsleitung zu melden.
    - Alle Vorfälle, auch geringfügige Verletzungen oder Beinaheunfälle, werden dokumentiert.
  3. **Nachverfolgung und Prävention**
    - Ursachen werden überprüft.
    - Geeignete Korrektur- oder Präventionsmaßnahmen werden umgesetzt, um Wiederholungen zu vermeiden.
- 

## 8. Schulung und Sensibilisierung

Das Bewusstsein für Arbeitsschutz und Sicherheit wird sichergestellt durch:

- Information neuer Mitarbeitender bei Arbeitsbeginn,
- klare Beschilderung in den Büroräumen,
- direkte Kommunikation durch die Geschäftsleitung.

Formelle Schulungen erfolgen bei Bedarf und verhältnismäßig zur Gefährdungslage.

---

## 9. Kontinuierliche Verbesserung

Die A. Gul KG überprüft regelmäßig ihre Arbeitsschutzmaßnahmen, um:

- potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen,

- Verbesserungsmöglichkeiten umzusetzen,
  - die fortlaufende Einhaltung gesetzlicher und RJC-Anforderungen sicherzustellen.
- 

## **10. Überprüfung der Richtlinie**

Diese Richtlinie wird überprüft:

- in regelmäßigen Abständen,
- nach Unfällen oder Beinaheunfällen,
- bei Änderungen gesetzlicher Vorgaben oder Arbeitsbedingungen.